

INHALT	SEITE
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Oliver Rothe	95
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Rumen Ivanov	95
Öffentliche Ausschreibung des Wirtschaftsbetriebes Hagen WBH -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Buswende Tückingschulstraße + FGÜ Boeler Straße	95
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Herrn Leonardo Parrino	95
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4/20 Einzelhandel Revelstraße hier: Erneute Öffentliche Auslegung	96
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Sitzung des Rates Nr. 05/2022, am Donnerstag 23.06.2022, um 14:00 Uhr, Ratssaal, Rathaus an der Volme, 58095 Hagen TAGESORDNUNG	97

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Oliver Rothe, letzte bekannte Anschrift, Tejaweg 7, 44369 Dortmund, liegt im Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Zimmer C. 1319, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Haftungsbescheid vom 10.06.2022

Bescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen,

Geschäftszeichen: 20/20B

Kassenzeichen: 1001.1009359.9

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. Nr. 02331/206-2678 von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S.3866, ber. I 2003 S.61) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Hagen, 10.06.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Rumen Ivanov, letzte bekannte Anschrift, Petriestr. 6, 06295 Eisleben, liegt im Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Zimmer C. 1319, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Haftungsbescheid vom 10.06.2022

Bescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen,

Geschäftszeichen: 20/20B

Kassenzeichen: 1001.1009359.9

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. Nr. 02331/206-2678 von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S.3866, ber. I 2003 S.61) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Hagen, 10.06.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG
des Wirtschaftsbetriebes Hagen WBH -Anstalt des öffentlichen
Rechts der Stadt Hagen**

Buswende Tückingschulstraße + FGÜ Boeler Straße

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:

Die Buswende Tückingschulstraße sowie der FGÜ Boeler Str. 115 sollen barrierefrei umgebaut werden.

Die Hauptpositionen umfassen insgesamt etwa folgende Leistungen:

Bit. Befestigung: ca. 110m²,

Bodenaushub: ca. 13m³,

Randanlagen: ca. 50m,

Pflasterflächen: ca. 90m²

Öffentliche Vergabe

Die Bauarbeiten sind voraussichtlich in der Zeit von August 2022 bis Oktober 2022 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 04.08.2022 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert.

Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom Vergabemarktplatz der Metropole Ruhr unter

<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>

heruntergeladen werden.

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin elektronisch beim Vergabemarktplatz der Metropole Ruhr eingehen.

Eröffnungstermin:

Dienstag, 05.07.2022, 10:30 Uhr

Rathaus 1 -Gebäude B-, Zimmer B. 433, Rathausstr. 11, 58395 Hagen

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Hagen, 30.05.2022

Bihs (Vorstand)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Leonardo Parrino, wohnhaft: „unbekannt“ (letzte bekannte Anschrift Italien) liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzung der Stadt Hagen vom 15.06.2022, Aktenzeichen 55/711F-56952.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Roque Campos, Zimmer D 324, Tel. 207-5704, nach vorheriger Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 15.06.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

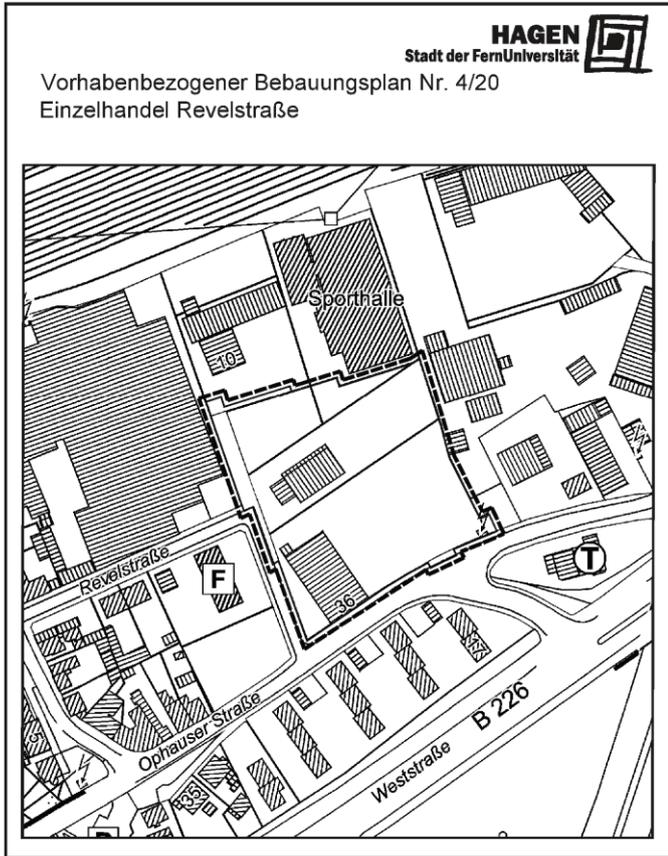
Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4/20 Einzelhandel
Revelstraße**

hier: Erneute Öffentliche Auslegung

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Erneute Öffentliche Auslegung

des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4/20 Einzelhandel Revelstraße mit Begründung vom 10.06.2022, welche die Begründung vom 11.01.2022 ersetzt.

Nach der ersten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Änderung des Aufstellortes der Außengeräte für die Kälteerzeugung im Nordosten (SO 2)

- Außengeräte für die Kälteerzeugung, welche bisher im Nordosten auf dem Dach des geplanten Discountmarktes errichtet werden sollten, wurden in die nordöstlichen Ecke, hinter den geplanten Discountmarkt (SO 2) versetzt. Im Bebauungsplan wurde der Standort in Form einer Fläche für Nebenanlagen festgesetzt. Die Änderung erfolgte, um eine bessere Zugänglichkeit und Wartung der Geräte sicherzustellen. Durch die Änderung ergaben sich zusätzlich Anpassungen im Umweltbericht sowie in der Begründung.

Änderung im Bereich der festgesetzten „Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“

- Aufgrund der Verlegung des Aufstellortes der Außengeräte für die Kälteerzeugung wurde die Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen nördlich des SO 2 geringfügig geändert

- außerdem wurde der Standort für einen anzupflanzenden Baum verschoben

Anpassung der textlichen Festsetzung 5.2 Vegetationsflächen

- Die Festsetzung wurde entsprechend der Stellungnahme aus dem Bereich Freiraumplanung geändert.

Begrenzung zentrenrelevanter Randsortimente im SO2 – textliche Festsetzung 1.1.2

- Im SO 2 wurden, der Stellungnahme der IHK entsprechend, zentrenrelevante Nebensortimente auf maximal. 10 % der Verkaufsfläche begrenzt.

Anpassung der Fahrradstellplätze

- Der Aufstellort der Fahrradstellplätze wurde geringfügig geändert.

Änderung/Ergänzung mehrerer Hinweise entsprechend der Stellungnahme des Umweltamtes

Der o.g. Bebauungsplan liegt mit Begründung in der Zeit

vom 27.06.2022 bis einschließlich 08.07.2022

beim Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung, Historisches Rathaus, Bauteil D, Flurbereich 1. Obergeschoss, Rathausstraße 11, 58095 Hagen während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr) öffentlich aus.

Die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen ist zurzeit nur nach vorheriger terminlicher Absprache möglich. Melden Sie sich bitte im Vorfeld bei der zuständigen Sachbearbeiterin/dem zuständigen Sachbearbeiter unter folgender Telefonnummer: 02331 207-3783 oder E-Mail-Adresse: jan.denbrave@stadt-hagen.de an. Die Einsichtnahme darf aus Gründen des Infektionsschutzes und der Vorsorge der Bürger*innen nicht in Gruppen erfolgen. Der Zugang erfolgt ausschließlich über den Haupteingang des Rathauses I. Die aktuellen Zugangsbeschränkungen können Sie den Aushängen am Haupteingang entnehmen und im Internet unter folgendem Link einsehen: [www.hagen.de/Leben in Hagen](http://www.hagen.de/Leben%20in%20Hagen) / Infos zum Coronavirus / Regeln in Hagen.

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Pläne, die Begründung und die Anlagen im Internet unter folgendem Link einzusehen: [www.hagen.de/Hagen A-Z / B / Bebauungspläne](http://www.hagen.de/Hagen-A-Z/B/Bebauungspl%C3%A4ne) im Verfahren.

Im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen abgegeben werden.

Folgende umweltbezogene Informationen liegen vor:

Geräusch- Immissionsschutz	Schalltechnisches Prognosegutachten hinsichtlich der Auswirkungen der Errichtung eines Vollsortiment- und eines Discountmarktes sowie die Umnutzung des bestehenden Aldi-Marktes in ein Drogerie- und einen Fachmarkt auf die Gebäude, die entlang der Ophauser Straße und damit gegenüber dem Parkplatz und der Hauptzufahrt liegen, das nächstgelegenen Wohnhaus in der Revelstraße und den Standort eines geplanten Wohngebäudes Ecke Revelstraße/ Ophauser Straße betrachtet. Benennung von Maßnahmen zur Vermeidung der Geräuschimmissionen.
Pflanzen / Tiere/ Biologische Vielfalt	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der Stufe 1 zu den Artengruppen Säugetiere, Avifauna, Amphibien und Schmetterlingen. Benennung von Vermeidungsmaßnahmen.
Umwelt / Landschaft / Bäume	Der Umweltbericht und der Landschaftspflegerische Fachbeitrag werden in einem Dokument gefasst. Darin sind Begrünungsmaßnahmen (u.a. Errichtung von Baumscheiben) enthalten. Externe Ausgleichsmaßnahmen sind nicht erforderlich.
Klima / Luft	Im Umweltbericht werden zu diesem Thema Klimatyp, Begrünungsmaßnahmen, Gebäudeenergiestandard und Nutzung erneuerbarer Energien betrachtet.
Boden / Wasser	Baugrunduntersuchung und Erläuterungsbericht zur Außenentwässerungs- und Höhenplanung liegen vor.
Verkehr	Angaben über Nachweis einer angemessenen Verkehrserschließung, vorhandenen Analyse-Verkehrsbelastungen mit einer Differenzierung der Verkehrsströme nach Fahrzeugarten, die Rückstausituation auf der Ophauser Straße zur Kreuzung mit der Weststraße B 226 und Bewertung liegen vor.
Kulturgüter im Sinne der Umweltprüfung	Laut Stellungnahme des LWL-Archäologie sind bodendenkmalpflegerische Belange nicht berührt.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Darüber hinaus liegen folgende für die Änderung relevante umweltbezogene Stellungnahmen vor:

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

- Stellungnahme des Umweltamtes vom 11.04.2022 zu den Themenbereichen
 - o Baumfällungen
 - o Biotoptypen
 - o Baumpflegesatzung
 - o Vogelschlag
 - o Hinweis zum Artenschutz
 - o Kennzeichnung der Altlasten

Stellungnahme aus dem Bereich der Freiraumplanung FB 61/3 vom 13.04.2022

- Anregung zur Festsetzung 5.2 Vegetationsflächen

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift einzeln oder als Sammeleingabe unter oben genannten Kontaktmöglichkeiten abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

– Die Auslegung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –

Hagen, 14.06.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Sitzung des Rates Nr. 05/2022, am Donnerstag 23.06.2022, um 14:00 Uhr, Ratssaal, Rathaus an der Volme, 58095 Hagen

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
 - 2.1. Windenergie in Hagen
 - 2.2. Windenergie in Hagen
hier: Änderungsgenehmigung WEA Rafflenbeul
3. Berichte
 - 3.1. Stellungnahme der Verwaltung zum Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt (gpaNRW) über die überörtliche Prüfung "Informationstechnik" 2021
 - 3.2. Förderprogramm "Gute Schule 2020" - Sachstandsbericht
 - 3.3. Finanzielle Zwischenbilanz des Förderprogramms "Extra Geld"
 - 3.4. Neuwahl eines beratenden Mitgliedes und seiner Stellvertretung in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Hagen
 - 3.5. Kunstquartier
hier: Sanierung Gastronomie und Entlüftung Küche
4. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung
 - 4.1. Anfrage der AfD-Fraktion
hier: Problemstadtteil Altenhagen
 - 4.2. Anfrage der AfD-Fraktion
hier: Waffenlieferungen von Deutschland an die Ukraine
 - 4.3. Anfrage der Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI
hier: InSEK Hohenlimburg
5. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Rates
 - 5.1. Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Beitritt zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeit"
 - 5.2. Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv
hier: Vorschlag einer Brückenlösung zur Westside-Anbindung mit integrierten Bahnsteigzugängen und einer rückseitigen Erschließung des Hagener Hauptbahnhofs
- 5.3. Ausschussumbesetzungen
6. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
 - 6.1. Neuwahl eines ordentlichen Mitgliedes als gemeinsame Vertreterin oder gemeinsamer Vertreter des Landesverbandes Gartenbau Rheinland e. V., des Landesverbandes Gartenbau Westfalen-Lippe e. V. und des Provinzialverbandes Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e. V. sowie eines ordentlichen und eines stellvertretenden Mitgliedes des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V. in den Naturschutzbeirat der Stadt Hagen
 - 6.2. Nachbesetzung eines Mitglieds in der Kommunalen Gesundheitskonferenz
 - 6.3. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/ einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH (ha.ge.we)
 - 6.4. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters bzw. einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH sowie für die ordentliche Hauptversammlung der Hagener Straßenbahn AG
 - 6.5. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters bzw. einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gGmbH und für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH
 - 6.6. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters bzw. einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH.
 - 6.7. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters / einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH
 - 6.8. Gremienachbesetzungen in Beteiligungsunternehmen
 - 6.9. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2021 nach § 83 Abs. 2 GO NRW, Bildung von Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2021 gem. § 22 Abs. 4 KomHVO
 - 6.10. Aktualisierung der Benutzungsordnung der Stadtbücherei Hagen
 - 6.11. Verwendung Jahresüberschuss 2021 der Sparkasse HagenHerdecke / Entlastung der Organe der Sparkasse
 - 6.12. Zusammenschluss der Sparkasse HagenHerdecke mit der Sparkasse Lüdenscheid
 - 6.13. Zusammenschluss der Sparkasse HagenHerdecke mit der Sparkasse Lüdenscheid
hier: Beauftragungen für die neue Zweckverbandsversammlung
 - 6.14. Jahresabschluss 2021 der Gesellschaft für Immobilien- und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH (G.I.V.) sowie der Gesellschaft für Immobilienservice mbH, Hagen (GIS) und der HUI GmbH, Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft Hagen.
 - 6.15. Beschlüsse zum Jahresabschluss 2021 der Stadtbeleuchtung Hagen GmbH
 - 6.16. Anpassung der Gesellschaftsverträge der items management GmbH und der items GmbH & Co.KG
 - 6.17. Entscheidungen des Verwaltungsrates des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts, WBH
hier: Entwässerungssatzung des Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR und Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben des Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

- 6.18. Zustimmung zur Entscheidung des Verwaltungsrates des Wirtschaftsbetriebes Hagen AöR (WBH) über die Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates des WBH
- 6.19. Anhebung der für Taxen geltenden Beförderungsentgelte
- 6.20. Offene Ganztagschule - Anpassung der Finanzierung
- 6.21. Schulentwicklungsplanung 2020 ff - Grundschule Goldberg - Alternative Planungsvorschläge für den Standort Franzstraße
- 6.22. Schulentwicklungsplanung 2020 ff - Grundschule Henry van de Velde - aktueller Sachstand
- 6.23. Finanzielle Unterstützung bei der Baukostenfinanzierung zum Ausbau der ev. Kindertageseinrichtung "In der Welle"
- 6.24. Förderrichtlinie Wiederaufbau NRW - Wiederaufbauplan der Stadt Hagen
- 6.25. Westside Hbf - Ergebnisse der Machbarkeitsstudie "Revitalisierung EÜ Werdestraße Hagen" sowie Darstellung und Bewertung der Erschließungsvarianten zur Entwicklungsfläche Westside Hbf
- 6.26. Ausbau und Qualifizierung des Ruhrtalradwegs im Umfeld des SeeBades Hengstey im Zuge der IGA 2027
- 6.27. Teiländerung des Flächennutzungsplanes Nr. 89 "Alter Bahnhof Haspe"
a) Anpassung des Geltungsbereiches
b) Öffentliche Auslegung des Teiländerungsentwurfes
- 6.28. Bebauungsplan Nr. 1/07 (588) "Alter Bahnhof Haspe"
a) Anpassung des Geltungsbereiches
b) Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes
- 6.29. Teiländerung des Flächennutzungsplans Nr. 116 - Photovoltaik-Freiflächenanlage westlich Deipenbrink
hier: Einleitung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch
- 6.30. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3/22 (711) Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage westlich Deipenbrink
hier: Einleitung des Verfahrens
- 6.31. I. Nachtragsatzung zum Bebauungsplan Nr. 3/63 des Geländes zwischen der Schwerter-, Turm- und Kleine Straße - 1. Änderung
hier:
a) Umstellung des Verfahrens auf § 13 BauGB
b) Anpassung des Geltungsbereiches
c) Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes
- 6.32. Aktualisierung und Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes
7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Berichte
- 2.1. Beteiligungsangelegenheit
- 2.2. Beteiligungsangelegenheit
- 2.3. Vertragsangelegenheit
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates
keine
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 Geschäftsordnung des Rates
keine
5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
- 5.1. Personalangelegenheit
- 5.2. Personalangelegenheit
- 5.3. Beteiligungsangelegenheit
- 5.4. Beteiligungsangelegenheit
- 5.5. Beteiligungsangelegenheit
- 5.6. Beteiligungsangelegenheit

- 5.7. Beteiligungsangelegenheit
- 5.8. Beteiligungsangelegenheit
- 5.9. Beteiligungsangelegenheit
- 5.10. Beteiligungsangelegenheit
- 5.11. Beteiligungsangelegenheit
- 5.12. Beteiligungsangelegenheit
- 5.13. Beteiligungsangelegenheit
- 5.14. Vergabeangelegenheit
- 5.15. Vergabeangelegenheit
6. Veröffentlichungen
7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

Hagen, 15.06.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr (<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)



Buswende Tückingschulstraße + FGÜ Boeler Straße

Typ: VOB/A Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 05.07.2022

Ausschreibende Stelle: Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR

Ausschreibungs-ID: CXTJYY6YYF4

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Neue Schiedsperson für den Bezirk Eckesey-Nord, Vorhalle, Boelerheide, Boele, Kabel, Bathey, Fley, Helfe und Garenfeld gesucht

13. Juni 2022 – Im Schiedsamsbezirk 3 (Eckesey-Nord, Vorhalle, Boelerheide, Boele, Kabel, Bathey, Fley, Helfe und Garenfeld) wird eine neue Schiedsperson gesucht. Nach den Bestimmungen des Schiedsamtsgesetzes können Personen, welche die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter besitzen und nicht unter Betreuung stehen, diese Stelle besetzen. Außerdem sollte die Schiedsperson das 25. Lebensjahr vollendet haben, in dem Schiedsamsbezirk ihren Wohnsitz haben, nicht durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sein und nicht das 75. Lebensjahr vollendet haben. Eine gewisse Verhandlungs- und Schreibgewandtheit sollte ebenfalls vorhanden sein. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bei dem Schiedsamt handelt es sich um ein Ehrenamt. Die Schiedsperson wird für fünf Jahre nach vorheriger Beratung durch die zuständige Bezirksvertretung, hier Hagen-Nord, gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Die Amtstätigkeit der Hagener Schiedspersonen wird grundsätzlich in den jeweiligen Privatwohnungen ausgeübt. Zum Ausgleich erhalten die Schiedspersonen eine jährliche Sprechzimmerentschädigung, eine Pauschale für Aufwendungen wie zum Beispiel Schreibmaterial und Telefonate sowie die Hälfte der eingekommenen Gebühren. Die Schiedsperson des Bezirks 3 und die Schiedsperson des Bezirks 2 (Altenhagen, Eckesey, Fleyer Viertel, Eppenhausen und Ernst) vertreten sich gegenseitig.

Interessierte können ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf sowie Anfragen bis zum 15. Juli 2022 an den Oberbürgermeister der Stadt Hagen, Rechtsamt, Rathausstraße 11, 58095 Hagen richten. Gleichzeitig ist innerhalb der Frist ein kostenloser Auszug aus dem Bundeszentralregister zu beantragen, der vom Bürgeramt unmittelbar an das Rechtsamt verschickt wird. Bei der Beantragung sollten die Interessenten ausdrücklich auf die Verwendung für eine Bewerbung als Schiedsperson hinweisen. Für telefonische Auskünfte und Rückfragen stehen Martina Heerdt unter Telefon 02331/207-2844 (vormittags) und Sonja Bendicks unter Telefon 02331/207-3193 (ganztägig) zur Verfügung.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.
(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de